

Richard Beer-Hofmann und Hugo von Hofmannsthal an Arthur Schnitzler, 19. 9. 1899

„D<sup>r</sup> Arthur Schnitzler  
Frankfurt a. Main  
Poste restante

„Künstler-Postkarte.  
E. Klingebeit: Zweierlei Pegasus.

Vahrn 19/IX 1899

Adolf Pichler      Arthur S.  
Dies wünschen Ihnen

Richard  
[hs. Hofmannsthal:] Hugo

© CUL, Schnitzler, B 8.

Bildpostkarte

Handschrift Hugo von Hofmannsthal: schwarze Tinte

Handschrift Richard Beer-Hofmann: schwarze Tinte, lateinische Kurrent

Versand: 1) Stempel: »20. 9. 99«. 2) Stempel: »Frankfurt (Main), 22. 9. 99, 7–8V«.

Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »145«

☒ Arthur Schnitzler, Richard Beer-Hofmann: *Briefwechsel 1891–1931*. Hg. Konstanze Fliedl. Wien, Zürich: *Europaverlag* 1992, S. 137.

<sup>7</sup> *Adolf Pichler*] Die Gegenüberstellung der beiden Schriftsteller Schnitzler und Adolf Pichler möchte nicht nur durch die Zuordnung zu den zwei auf der Karte dargestellten Poeten – der eine reitet mit einer Lyra auf einem Pegasus zum Himmel, der andere mit einem Leierkasten und einer Tänzerin auf einem Schwein durch den Dreck – witzig sein, sondern zieht den Humor auch aus dem Altersunterschied: Pichler wurde am 4. 9. 1899 achtzig.

Erwähnte Entitäten

Personen: Eduard Klingebeit, Adolf Pichler

Werke: Zweierlei Pegasus

Orte: Frankfurt am Main, Vahrn

QUELLE: Richard Beer-Hofmann und Hugo von Hofmannsthal an Arthur Schnitzler, 19. 9. 1899. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oew.ac.at/L00978.html> (Stand 12. Mai 2023)